

sylt energie

Inselleben
Herbstmarkt in Morsum

Energie sparen
Fit für die Heizsaison?



Erdgas-Brennwerttechnik
Komfortable Wärmequelle

zu gewinnen: 3 Gutscheine für „Syltiges“ im Wert von je 50 Euro

Liebe Sylter, liebe Kunden,

Sylt wird grün! Dafür setzt EVS sich ein. Nachhaltigkeit und Klimaschutz stehen ganz oben auf unserer Prioritätenliste. Ein wesentlicher Baustein dazu ist der Einsatz des saubereren und wirtschaftlichen Energieträgers Erdgas: Ob Heizen, Kochen, Warmwasser bereiten oder als Kraftstoff – Erdgas ist kaum zu übertreffen.

Zudem wollen immer mehr Menschen, dass ihr Strom aus erneuerbaren Quellen kommt. Mit EVS Ökostrom aus Wasserkraft haben wir ein Produkt, das genau diesem Kundenwunsch entspricht. Grün ist auch unser Wärmekonzept für die Insel. Stetig bauen wir das Fernwärmenetz aus. Eine komfortable Lösung für unsere Kunden, denn mit emissionsarm erzeugter Fern- und Nahwärme bringen wir Behaglichkeit direkt ins Haus.

Dass wir es verstehen, Ökologie und Ökonomie in Einklang zu bringen, beweisen wir auch mit unserem Qualitätsprodukt Wasser und bewirtschaften die natürlichen Vorräte rücksichtsvoll. Da versteht es sich von selbst, dass wir beim Abwasser ebenfalls auf das biologische Gleichgewicht achten.

Unser Engagement trägt dazu bei, dass auch Sie als unsere Kunden einen Beitrag leisten, dass Sylt grün wird. Ein guter Grund, sich gemeinsam zu freuen!



Ihr 

Peter Wilfer

Dem Nachwuchs beste Chancen bieten

Neue Auszubildende bei EVS:

Drei Klassenkameraden aus der zehnten Klasse der Realschule Westerland haben im August ihre Ausbildung bei uns begonnen: Lars Gostomsky, Sven-Peter Jessen und Franziska Sell. Dabei verbindet die drei mehr als die gemeinsame Schulzeit. Mit ihrer Klasse hatten sie beim Projekt „Zeitung in der Schule“ (Zisch) der Sylter Rundschau mitgemacht – was Anfang des Jahres zu einem Klassenbesuch bei EVS und anschließender Berichterstattung in der Zeitung führte. In der Tasche hatten die beiden kaufmännischen Azubis

da bereits ihre Ausbildungsverträge. Sven-Peter Jessen war indes bei dem Besuch derart von der Führung durch die technischen Anlagen fasziniert, dass er sich kurz danach um einen Ausbildungsplatz zum Elektroniker für Betriebstechnik bewarb.

Beim Zisch-Projekt hat's gezündet

Jetzt sitzen die Berufsanfänger also wieder in einem Boot, steuern jedoch unterschiedliche Ausbildungsziele an: Die kaufmännischen Azubis durchlaufen bei EVS in drei Jahren die Geschäftsbereiche „Kaufmännische Dienste“, „Technische Dienste Energienetze“ und „Vertrieb“, lernen mit den modernen Office-Anwendungen umzugehen und werden in die Software der Verbrauchsabrechnung und der Finanzbuchhaltung eingearbeitet.

Der technische Azubi Sven-Peter Jessen erlernt in dreieinhalb Jahren im Wesentlichen die Montage von Leitungen und Betriebsanlagen. Sein künftiger Wirkungskreis liegt in der Versorgung, wo zum Beispiel Verteilungsanlagen zu montieren und zu betreiben sind. Insge-



Franziska Sell und Lars Gostomsky sind kaufmännische Auszubildende.

samt bildet EVS zurzeit sieben kaufmännische und fünf technische Berufseinsteiger aus.

kontakt

Bewerbungen für das kommende Jahr sind ab sofort möglich. Ihre Bewerbungen senden Sie bitte an folgende Adresse oder per E-Mail an:

Energieversorgung Sylt GmbH

Personalwesen

Herrn Jörg Jansen

Friesische Straße 53

25980 Sylt/Westerland

personal@energieversorgung-sylt.de

Für Informationen wenden Sie sich an Ausbildungsleiter **Jörg Jansen**: Telefon 04651 925-600



Sven-Peter Jessen ist zurzeit in Rendsburg auf Lehrgang.

Bei Lockangeboten lohnt sich genaues Hinschauen

Energie aus dem Internet: Ob sich der Anbieterwechsel über ein halbes Jahr hinzieht, obwohl der Kunde sofort Vorkasse geleistet hat, oder bei einem scheinbar günstigen Strompaket der Preis bereits nach wenigen Monaten steigt – in den Medien häufen sich Berichte über Probleme von wechselwilligen Stromkunden. Gerade der Strommarkt für die privaten Haushalte hat sich mittlerweile zu einem Tummelplatz für Anbieter entwickelt, die mit der Energieversorgung bisher keine Berührung hatten. Oft handelt es sich um Vertriebsgesellschaften, die bereits auf dem Telekommunikationsmarkt aktiv sind und nun das schnelle Geld im Stromgeschäft wittern. Eine beliebte Masche ist das Werben mit Bonuszahlungen oder Reisegutscheinen: Gerade Letztere erweisen sich meist als umständliche Mogelpäckchen mit Beigeschmack. Da wird etwa ein Gutschein über 100 Euro angepriesen, einzulösen auf ei-

nen noch zu buchenden Urlaub bei einem „Reisepartner“. Im ganz, ganz Kleingedruckten dann der Hinweis, dass der Reisegutschein 6 Prozent des Preises einer gebuchten Reise, aber maximal 100 Euro abdeckt. Und für diese 100 Euro müssen dann immerhin schon fast 1.700 Euro in eine Reise investiert werden – wohlgemerkt, bei dem „Reisepartner“ des Strom- oder Gasanbieters.

Billiganbieter haben nichts zu verschenken

Bonuszahlungen in barer Münze lassen oft lange auf sich warten, da sie meist erst nach Ablauf der Mindestvertragsdauer vergütet werden. In der Zwischenzeit haben die Anbieter oft schon die Preise erhöht, sodass der Wechsel unterm Strich nur wenig gebracht hat. Denn eines haben alle Billiganbieter gemeinsam: nichts zu verschenken!



Grüne Post von EVS

Klimaschutz: Tag für Tag verschicken wir Briefe an unsere Kunden – neuerdings mit dem CO₂-neutralen GOGREEN-Versandservice der Deutschen Post. Das funktioniert denkbar einfach: Das GOGREEN-Programm rechnet aus, wie viel Kohlendioxid durch unsere Briefsendungen verursacht wird und neutralisiert sie in verschiedenen Klimaschutzprojekten. Das heißt, die gesamte Menge CO₂, die beim Versand entsteht, wird zum Beispiel durch Investitionen der Post in ein Wasserkraftwerk in Brasilien oder ein Biomassekraftwerk in Indien ausgeglichen. Dieses Verfahren ist zertifiziert und schließt jede Form von Missbrauch aus. Natürlich muss EVS für den grünen Service der Post bezahlen. Wir meinen: eine gute Investition, weil wir uns auch damit unserer Verantwortung stellen und aktiv etwas für die Umwelt tun.



Der CO₂-neutrale Versand
mit der Deutschen Post

Komfortabel heizen

Mit Erdgas kommen Sie gut durch die Heizperiode. Effizient, umweltschonend und dank uns stetig verfügbar.

Herbststürme toben, Regen prasselt gegen die Fenster – die kalte Jahreszeit hat begonnen! Jetzt muss die Heizung wieder alles geben. Heizen mit Erdgas liegt dabei voll im Trend. Bereits drei von vier Neubauten

haben eine Erdgasheizung, Tendenz weiter steigend. Für Sylter ist heizen mit Erdgas besonders komfortabel, denn der Energieträger ist überall auf der Insel verfügbar. Wir haben alle Gemeinden an das Erdgasnetz angeschlossen. In der Regel liegt die Hauptleitung für den Hausanschluss direkt vor dem Haus. Bestellen und Lagern ist bei Erdgas nicht notwendig, wir liefern zuverlässig und bequem nach Hause. Der Energieverbrauch wird in monatlichen Abschlagszahlungen beglichen. Für Sie

bedeutet das: Sie müssen sich um nichts kümmern und erhalten Wärme auf Knopfdruck!

Energieträger mit vielen Vorteilen

Wer sich für ein modernes Erdgas-Brennwertgerät entscheidet, gewinnt sehr viel mehr Platz im Heizungsraum. Aufgrund der geringen Größe kann der Standort fast beliebig gewählt werden. Außerdem arbeitet das

Gerät sehr leise und verbrennt den Energieträger überaus effizient. Durch seine besonderen chemischen und physikalischen Eigenschaften verbrennt Erdgas nahezu vollständig und das mit 30 Prozent geringerem CO₂-Ausstoß als leichtes Heizöl. Das schont die Umwelt und ist gut für die Sylter Natur.



i Minipumpen statt zentraler Umwälzpumpe

Meist wird die Wärme von einer Pumpe im Heizungskeller durch das Haus verteilt. Beim dezentralen Pumpensystem dagegen erkennt eine elektronische Steuereinheit den Wärmebedarf der einzelnen Räume – und versorgt die Heizkörper individuell durch Minipumpen. Gepumpt wird nur, wenn

wirklich Wärme benötigt wird. Gegenüber herkömmlichen Zentralheizungen benötigt das System rund 20 Prozent weniger Heizenergie. Die Minipumpen sind direkt am Heizkörper angebracht und nicht größer als Thermostatventile, lassen sich aber genauer regeln und zudem aus der Ferne bedienen.





i Erdgas-Brennwert: Test bestanden

Stiftung Warentest hat in ihrer Juli-Ausgabe moderne Erdgas-Heizkessel auf den Prüfstand gestellt. Alle neun getesteten Geräte haben das Prädikat „gut“ erhalten. Sie bieten sich damit für einen energiesparenden Heizungstausch an.



→ **Interessieren Sie sich für die Testergebnisse der Brennwertgeräte?** Wir halten das Heft 7/2010 der Stiftung Warentest für die ersten 20 Anrufer kostenlos bereit unter 04651 925-925.

Der Fachmann rät ...



Dieter Reinecke empfiehlt, den Einbau einer neuen Erdgasbrennwertanlage fördern zu lassen. Wir unterstützen Umsteiger von Heizöl auf Erdgas mit einem „Umweltbonus“ von bis zu 580 Euro brutto.

Außerdem bieten wir günstige Konditionen bei der Entsorgung des alten Öltanks.

Weitere Fördermittel gibt es aus dem Marktanreizprogramm des Bundes: Wer wiederum seinen alten Heizkessel durch ein neues Brennwertgerät ersetzt, erhält bis zum 31. 12. 2010 einen Bonus von 400 Euro. Weitere Infos beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle unter www.bafa.de.



EVS-Energieberater **Dieter Reinecke** berät Sie persönlich: Telefon 04651 925-421



Ehepaar Stella und Stefan Rogal mit ihrem Begleiter für eine Woche: dem Erdgas-Fiat-Panda.

ERDGAS 
Natürlich mobil

Goldener O

Die Natur ist in ein buntes Farbenspiel getaucht, Laub raschelt beim Spaziergang unter den Füßen und der Wind weht einem kräftiger als sonst um die Nase: Der Herbst ist da! Ein Abstecher auf den gemütlichen Herbstmarkt der Morsumer Kulturfreunde mit seinen liebevoll geschmückten Ständen lohnt sich besonders.

Im Oktober laden die Morsumer Kulturfreunde wieder zum Wochenend-Stöbervergnügen ein: beim „Goldenen Oktober“. Seit 2003 organisiert der Verein den beliebten Trödelmarkt. Die Morsumer Vergangenheit für spätere Generationen wachhalten ist das selbstgesetzte Ziel. „Wir wollten einfach Leben nach Morsum bringen und die dörfliche Kultur fördern“, so Alfred Bartling, 1. Vorsitzender der Kulturfreunde. Das Ergebnis ist eine Mischung aus Handarbeits-, Kunst- und Wochenmarkt mit Scheunenatmosphäre und herbstlicher Dekoration.

Produkte Hausmacher Art

Von Kaffee und Kuchen über Fleisch und Wurst bis hin zu Blumen, Kräutern, Honig, Marmeladen und Fruchtsäften: hauptsäch-

Erdgas-Panda auf Sylt

Stella Rogal hat bei einer EVS-Verlosung mitgemacht – und gewonnen. Ihr Preis: Eine Woche mit dem Erdgasauto über die Insel.

Eigentlich sind Stella Rogal und ihr Mann Stefan überzeugte Fußgänger. Ihren Weg zur Arbeit in Niebüll legt die Studienrätin deshalb auch mit der Bahn zurück. Doch als glückliche Gewinnerin bei unserem Tag der offenen Tür ließ sie sich nicht lange bitten. Der Preis in Form eines Erdgas-Fiat für sieben Tage wurde gut genutzt. „Mein Mann und ich haben schöne Ausflüge nach Hörnum, Kampen und in den Norden Sylts unternommen. Und wir haben Großeinkäufe gemacht“, schmunzelt Stella Rogal über die neu gewonnene Mobilität. Und ihre Erfahrungen mit dem Erdgas als Kraftstoff? „Beim Tanken hatten wir keine Probleme, das ging wirklich kinderleicht und dauerte nicht lange“, erzählt die Westerländerin.

Einen Parkplatz für den kompakten Fiat Panda Panda gab es zudem an jeder Ecke. Auch sonst hat der kleine Erdgasflitzer auf ganzer Linie überzeugt: Insgesamt 220 Kilometer haben die Rogals auf den Inselstraßen zurückgelegt und der Tank war trotzdem nicht leer. Die Größe des Fahrzeugs passe ideal zur Insel. „Sollten wir in nächster Zeit doch über ein Auto nachdenken – wir würden uns sicher für den erdgasbetriebenen Fiat entscheiden“, so Stella Rogal.

Erdgas im Tank schont übrigens die Umwelt – auch auf Sylt. Denn der Schadstoffausstoß ist wesentlich geringer als bei Benzin oder Diesel. EVS setzt deshalb schon lange auf diesen Kraftstoff. Wer also auch aktiv das Klima schützen

möchte, für den haben wir noch ein Bonbon: Beim Kauf eines Neu- oder Jahreswagens mit Erdgasantrieb gibt es 1.500 Euro dazu. Schaffen Sie sich ein gebrauchtes Erdgasfahrzeug an, erhalten Sie immer noch eine Förderung von 20 Prozent des Kaufpreises – bis maximal 1.000 Euro.

kontakt

Alle Fragen rund um die Förderung von Erdgasfahrzeugen beantwortet **Jasmin Kluth** von EVS, Telefon 04651 925-404.

so schmeckt sylt

Cremesüppchen von Morsumer Kartoffeln mit Katenschinken und Weißbier



Zutaten für vier Personen:

- 500 g Morsumer Kartoffeln
- 1 große Zwiebel
- Pflanzenöl
- 4 Streifen Speck
- 800 ml Gemüsebrühe
- 1/4 l Sahne
- 2 EL Sauerrahm
- 3 Zweige frischer Thymian
- 1 Zehe Knoblauch, fein geschnitten

- 1 Lorbeerblatt
- 5 Körner Piment
- 200 g Katenschinken
- 1 Bund Schnittlauch
- 200 ml Weißbier
- etwas Salz und schwarzer Pfeffer



ktober in Morsum

lich regionale Produkte werden auf dem Herbstmarkt angeboten. Morsumer Gastronomen verwöhnen den Gaumen zudem mit liebevoll zubereiteter Hausmannskost. Ein jährliches Highlight ist der frisch gepresste Apfelsaft der Morsumer Kulturfreunde. Diese fahren im Vorfeld von Hof zu Hof und sammeln dafür Äpfel ein. „Rund 15 Zentner Äpfel werden dann gehäckselt und anschließend zu hausgemachtem Apfelsaft verarbeitet“, erzählt Bartling. Die fruchtige Erfrischung gibt es nach Belieben auch mit Sekt oder Rum „veredelt“. Wer den fruchtigen Saft der Kulturfreunde



mit nach Hause nehmen möchte, bringt am besten ein eigenes Gefäß zum Abfüllen mit.



Die Aussteller

Neben den Morsumer Gastronomen bieten auch Sylter Höfe ihre Produkte an: Der Hansenhof hat frische Eier, Familie Hoffmann ist mit Morsumer Kartoffeln dabei und der Dohle-Hof mit deftiger Leberwurst. Außerdem gibt es Kunstgegenstände, gemalte Bilder, handgefertigten Schmuck und Strickwaren wie kuschelige Wollsocken. Mittlerweile ist der Markt zum beliebten Treffpunkt geworden. Man kennt sich und auch lange nach Ende der Veranstaltung wird gesessen, geschnackt und gelacht. „Keiner mag dann gern nach Hause gehen, lieber bleibt man noch in netter Runde unter Freunden“, berichtet Bartling über die letzten Jahre.



Der Markt findet am Samstag, 16. Oktober und Sonntag, 17. Oktober 2010 jeweils von 11 bis 18 Uhr statt. Mehr Infos unter www.morsumer-kulturfreunde.de.



Zubereitung

- Zuerst die Kartoffeln schälen und in grobe Würfel schneiden.
- Den Speck und die Zwiebeln auf Erbsengröße schneiden.
- Öl in einem breiten Topf mit großer Bodenfläche erhitzen, zuerst die Speckwürfel anschwitzen und nach ca. 4 Minuten die Zwiebeln und den Knoblauch zugeben. Die Zwiebeln sollen glasig werden und noch keine Farbe haben.
- Anschließend die Kartoffeln in den Topf geben, für ca. 5 Minuten gut umrühren, leicht salzen und dann den Suppenansatz mit der Gemüsebrühe und der Sahne aufgießen und die Gewürze zugeben. Alles für ca. 30 Minuten bei mittlerer Hitze köcheln lassen.
- Wenn die Kartoffeln gut weich sind, die Suppe mit einem Handmixer pürieren und durch ein grobes Sieb passieren und mit Salz und schwarzem Pfeffer aus der Mühle abschmecken.
- Den Schnittlauch und den Katenschinken fein schneiden.
- Die Suppe vor dem Servieren nochmals aufkochen und anschließend den Sauerrahm und das frische Weißbier hineingießen und mixen. Die Suppe darf mit dem Sauerrahm und dem Weißbier nicht weiter kochen, da sie sonst gerinnt beziehungsweise bitter wird.
- Die Suppe in den Tellern anrichten und mit dem Katenschinken und dem Schnittlauch garnieren.



Gute Gastlichkeit in einzigartiger Lage: Das Restaurant Morsum-Kliff im gleichnamigen Hotel ist ein bequemes Wirtshaus mit einer unprätentiösen Küche, regional getönt, mit frischen Zutaten der Saison. Die Küche ist von 10 Uhr morgens bis 21.30 Uhr geöffnet, im Winter montags Ruhetag.

Telefon 04651-83 63 20
www.hotel-morsum-kliff.de

Energiespartipp Fit für die Heizsaison?

Damit die Heizung im Winter störungsfrei läuft, sollte der Fachmann die Anlage zu Beginn der Heizsaison warten. Kleine Handgriffe wie das Entlüften der Heizkörper können Sie hingegen selbst erledigen. Achten Sie auf die Wasserdruckanzeige am Heizkessel. Ist der Druck unter die markierte Mindestdruckanzeige gefallen, muss kaltes Wasser nachgefüllt werden. Kontrollieren Sie die Programmierung der Anlage: Entspricht diese noch dem eigentlichen Bedarf? Bereits kleine Veränderungen der Heizdauer wirken sich auf den Verbrauch aus. Zum effizienten Heizen gehört außerdem das Freihalten der Heizkörper und richtiges Lüften: Dreimal täglich eine Minute Stoßlüften reicht aus und sorgt für Wohnkomfort. Wichtig ist darüber hinaus die Voreinstellung der Raumtemperatur. In Wohn- und Arbeitsbereich sind 20 Grad Celsius meist ausrei-



chend. Räume, die selten genutzt werden, sollten nicht wärmer als 16 Grad Celsius sein. Bereits ein Grad Celsius weniger spart in der Regel rund sechs Prozent Heizkosten, bei vier Grad sind es schon 22 Prozent.

rätsel-box

Wir suchen einen kurzen Lösungssatz, der in dieser Ausgabe der SyltEnergie auf Seite 1 an hervorgehobener Stelle steht – um Ihnen das Raten zu erleichtern, haben wir einige Buchstaben stehen gelassen:

S y i d g ü

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon-/Handynummer

Schicken Sie Ihre – hoffentlich richtige – Lösung bitte bis zum **29. Oktober 2010** an: Energieversorgung Sylt GmbH, Postfach 18 80, 25962 Sylt/Westerland. Mitarbeiter von EVS und deren Angehörige dürfen nicht teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Und das gibt es diesmal
zu gewinnen:

SYLT 

SYLTIGES - Shop die Insel

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir drei Gutscheine für „Syltiges“ im Wert von je 50 Euro

→ www.syltiges.de

Zu unserem Preisrätsel in der letzten SyltEnergie haben uns 278 richtige Einsendungen erreicht. Die richtigen Antworten waren: *Sylt-Weely*, Erdgas, weil es Glück bringt.

Je ein Energiesparpaket haben gewonnen:

- Wiebke Lange, Kellinghusen
- Manfred Neumann, Sylt/Westerland
- Traute Borus, Sylt/Tinum

Herzlichen Glückwunsch!



Wir sind für Sie da:

Energieversorgung Sylt GmbH
Friesische Straße 53
25980 Sylt/Westerland
Telefon: 04651 925-925
Telefax: 04651 925-926
Störungsdienst:
08000 925-999 (kostenlos)

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. bis Do. 8 bis 17 Uhr
Fr. 8 bis 13 Uhr
www.energieversorgung-sylt.de

Termine im Herbst

16.-17. Oktober, Morsum: Herbstmarkt „Goldener Oktober“, Muasem Hüß (siehe auch S. 7)

30.-31. Oktober, Kampen: Second-Hand-Markt des Kampener Kindergartens, Kaamp-Hüß

11. November, Westerland: Laternelaufen des TSV Westerland

4. Dezember, Kampen, 15. Sylter Aids-Gala, Hotel Rungholt
Änderungen und Ergänzungen vorbehalten!
Aktuelle Terminübersicht unter www.sylt.de

Impressum